



Festsetzungen / Planzeichen / Hinweise:

- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Planes, gem. § 9 (7) BauGB
- Bestehendes Gebäude
- Mischgebiet, gem. § 6 Bau-NVO
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- Umgrenzung von Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind hier: Anfahrtsfelder
- Öffentliche Grünflächen, gem. § 9 (1) Nr. 15 u. (6) BauGB Verkehrsgrün
- Zu pflanzende Bäume, verbindlicher Standort, priv. Grünflächen
- Straßenverkehrflächen, gem. § 9 (1) Nr. 11 u. (6) BauGB
- Flächen mit Fahr- und Leitungsrechten gemäß § 9 (1) Nr. 11 und § 9 (6) BauGB zugunsten Dritter
- Geplante Flurstücksgrenzen, unverbindlich
- Firsttrichtung
- Baugrenze, gem. § 9 (1) Nr. 2 BauGB und §§ 23 (1.3) BauNVO
- Ein- / Ausfahrverbot
- Baugrenze für Tiefgarage (m)
- Abstand des Baufelds in m
- Baufeldlänge bzw. breite im
- Fällschema der Nutzungsschablone
- Maß der zulässigen baulichen Nutzung gem. § 9(1) BauGB
- Wh = Mischgebiet, gem. § 6 Bau-NVO
- DN = maximal zulässige Grundfläche
- Fh/EFH = Firsthöhe / Erdschraubaftabodenhöhe
- Wh = Wandhöhe
- DN = Dachneigung
- III = max. 3 Vollgeschosse
- II = max. 2 Vollgeschosse
- I = Einzelhaus zulässig
- II = Doppelhaus zulässig
- III = Hausgruppe zulässig
- 0 = offene Bauweise

Verfahrensvermerke

1. Aufstellungsbeschluss
Die Aufstellung des Bebauungsplanes wurde vom Gemeinderat gem. § 2 Abs. 1 BauGB am 31.10.2000 beschlossen und öffentlich bekanntgemacht am 10.11.2000.
2. Vorgezogene Bürgerbeteiligung
Der Gemeinderat hat am 31.10.2000 in öffentlicher Sitzung beschlossen eine vorgezogene Bürgerbeteiligung durchzuführen. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte am 03.03.2001. Die Auslegung erfolgte vom 02. bis 17.04.2001, ein Erörterungstermin fand am 04.04.2001 statt. Die Träger öffentlicher Belange wurden am 28.04.2001 benachrichtigt
3. Öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB
Der Gemeinderat hat den Bebauungsplan-Entwurf mit Begründung in öffentlicher Sitzung am 24.04.2001 gebilligt und die öffentliche Auslegung beschlossen. Der Auslegungsbeschluss wurde am 15.06.2001 öffentlich bekanntgemacht. Die Auslegung erfolgte vom 22.06.2001 bis 23.07.2001. Die Träger öffentlicher Belange wurden benachrichtigt am 21.06.2001.
4. Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGB
Der Bebauungsplan wurde vom Gemeinderat am 11.09.2001 in öffentlicher Sitzung als Satzung beschlossen.
5. Inkrafttreten gem. § 10 Abs. 3 BauGB
Mit der öffentlichen Bekanntmachung im Mitteilungsblatt der Gemeinde Allensbach am -9. Aug. 2002 wurde der Bebauungsplan rechtsverbindlich.

Allensbach, den -9. Aug. 2002

 Kennerknecht, Bürgermeister

Gemeinde
Allensbach

**Bebauungsplan
"EINTRACHT"**

M 1:500

Aufgestellt: 14.08.2001

Der Antragsteller:
Gemeinde Allensbach
.....
Bürgermeister

Der Planfertiger:
ING. BÜRO Norbert BAUR
Zum Aachweg 6
78224 Singen - Hausen
Telefon: 07731 / 947 180
Telefax: 07731 / 947 181

Legenplan vom 23.10.2000
mit Ergänzung vom 11.04.2001

Y 3505436.491
X 5286486.168